

SR-250 k & SR-250 k REHAB

VOLLAUTOMATISCHES ANTIDEKUBITUS-SYSTEM



MAXIMALVERSORGUNG - DEKUBITUS-UND SCHMERZPATIENTEN

KONTINUIERLICHE, GLEICHMÄßIGE DRUCKENTLASTUNG

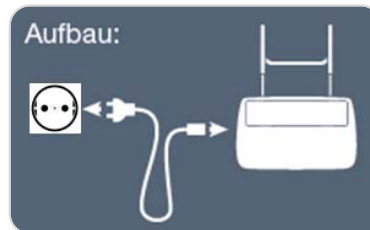
OHNE KONTRAINDIKATIONEN



1. Aufbau & Funktion

1.1 Inbetriebnahme

- Die SR-250 k-Matratze auflageseitig mit den Anschlussleitungen zum Fußende auf das Lattenrost legen und die SR-250 k-Matratze mit den an der Matratze befindlichen Gurten am Lattenrost fixieren.
- Bettlaken über die SR-250 k-Matratze ziehen.
- Schlauchkupplung der Matratze auf die Kupplung des Steuergerätes stecken.
- Steuergerät an das Stromnetz anschließen und den Netzschalter auf dem Bedienfeld des Steuergerätes einschalten.



- Das SR-250 k Steuergerät stellt den Luftdruck in den drei Segmenten der SR-250 k Matratze automatisch ein, zuerst den Kopfbereich, dann Mittel- und Fußbereich.

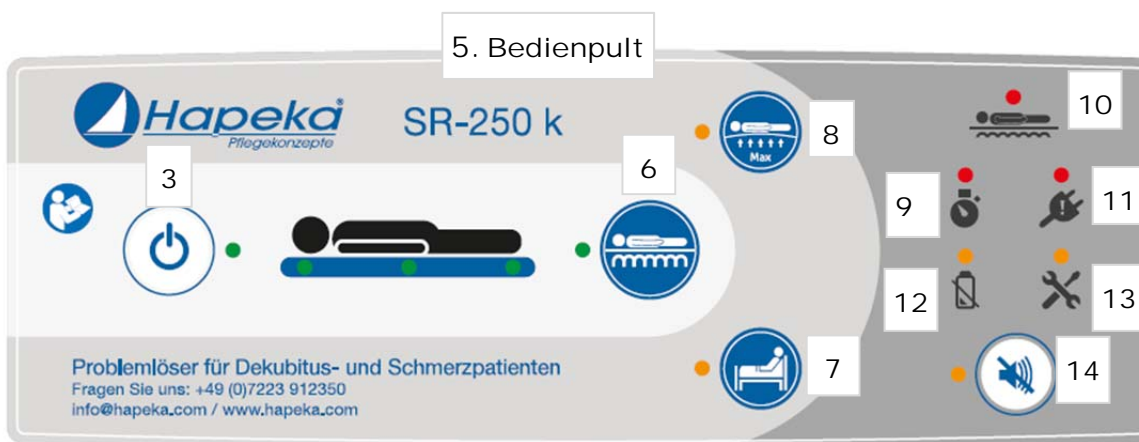
Das Steuergerät wählt automatisch die „Normal“-Funktion an.



Nachdem der jeweilige Druck jedes Segmentes erreicht ist (jede LED leuchtet dauerhaft grün), kann der Patient auf dem System positioniert werden. Das System passt den Druck automatisch an das jeweilige Patientengewicht an.

1.2 Steuergeräteansichten, Bedien- und Hinweissymbole

Das System baut den Nominaldruck automatisch auf (Füllphase).



1. Schlauchanschlusskupplungen
2. Netzversorgung
3. Netzschalter
4. Luftzellen-SR-250 k-Matratze (für eine Bettbreite vom 90 cm)
5. Bedienpult
6. Modus „Normal“
7. Modus „Sitzen“
8. Modus „Max“ bzw. „Fest“
9. Alarm Anzeige der Auffüllphase/Initialisierung
10. Alarm Anzeige Störung Druckaufbau
11. Anzeige Netzstörung
12. Batteriekapazitätsanzeige
13. Serviceanzeige
14. „Alarm aus“-Alarmton abschalten

1.3 Betriebsfunktionen

„Normal“ Funktion



Wählen Sie die „Normal“-Funktion für Hochrisikopatienten, die sowohl auf dem Rücken als auch auf der Seite gelagert werden können.

Wenn die „Normal“-Funktion gewählt wird, führt das Steuergerät automatisch eine kontinuierliche Kontrolle für alle Segmente durch.

Zuerst wird der Kopfbereich, dann Mittel- und Fußbereich eingestellt.

„Sitzen“ Funktion



Die „Sitzen“-Funktion ist für Patienten, die eine längere Zeit in sitzender Position bleiben (Rückenteil mehr als 30° geneigt).

Wenn die „Sitzen“-Funktion gewählt wird, kontrolliert das Steuergerät automatisch und kontinuierlich alle Segmente und passt den Druck entsprechend in den 3 Segmenten an.

Die Anzeige leuchtet orange. Die Entscheidung, wie lange der Patienten sitzen kann/darf obliegt dem behandelnden Fachpersonal. Die „Sitzen“-Funktion reduziert die

„Max“ Funktion bzw. Fest



Die „Max“-Funktion erleichtert die Pflege- und Therapiemaßnahmen. Mit Hilfe dieser Funktion wird der Mittelteil der SR-250 k Matratze hartgestellt.

Wenn die „Max“-Funktion gewählt wird, kontrolliert das Steuergerät automatisch und kontinuierlich alle Segmente und passt den Druck entsprechend in den 3 Segmenten an. Das System wird in der „Max“-Funktion maximal 15 Minuten betrieben.

Nach dieser Zeit wählt das System automatisch die „Normal“-Funktion an, falls keine andere Taste betätigt wird.

Achtung






Die „Max“-Funktion reduziert die Druckentlastungseigenschaften der Matratze erheblich.

1.4 Zusatzfunktionen

Ein Alarmton lässt sich durch Drücken der „Alarm aus“-Taste abschalten.



2. Störungsursachen und -behebung

Fehler (-meldungen)	Ursache	Abhilfe
<p>„Initialisierung-Alarm Anzeige“</p>  <p>- Leuchte: rot - Akustische Alarm</p>	<p>Kein Druckaufbau innerhalb der Initialisierungsphase bzw. Auffüllphase</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Steuerung am Netzschalter ausschalten. 2. Luftschläuche an der Schnellkupplung des Steuergerätes auskuppeln, dann wieder einkuppeln. 3. Ventile innerhalb der Versorgungsschlauchhülle ausklinken und wieder einklinken. 4. CPR-Fahne ausklinken und wieder fest verschließen. 5. Steuerung am Netzschalter wieder einschalten.
<p>„ Druckverlust-Anzeige “</p>  <p>- Leuchte: rot - Akustische Alarm</p>	<p>Druckverlust</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. CPR-Fahne auf korrekten Sitz prüfen, ggfs. sauber verschließen. 2. Ventile innerhalb der Versorgungsschlauchhülle ausklinken. 3. Luftschläuche an der Schnellkupplung des Steuergerätes auskuppeln. 4. Luftschläuche an der Schnellkupplung wieder einkuppeln. 5. Ventile innerhalb der Versorgungsschlauchhülle wieder einklinken, Codierung beachten. <p>Die Anordnung dieser Reihenfolge ist zwingend zu beachten!</p>
<p>„Netzstörung-Anzeige“</p>  <p>- Leuchte: rot - Akustische Alarm</p>	<p>Stromkreislauf unterbrochen</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Netzversorgung sicherstellen. 2. Netzstecker auf korrekten Sitz in der Steckdose überprüfen. 3. Kaltgerätestecker am Steuergerät auf korrekten Sitz überprüfen. 4. Steuergerät am Netzschalter wieder einschalten.
<p>„Batteriekapazitätsanzeige“</p>  <p>- Leuchte: orange - Akustische Alarm</p>	<p>Batteriekapazität grenzwertig</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Steuerung schnellstmöglich wieder an das Stromnetz anschließen. 2. Batterie vollständig aufladen lassen.
<p>„Serviceanzeige“</p>  <p>- Leuchte: orange</p>	<p>Werksserviceintervall</p>	<p>Serviceintervall</p>

Bei gescheiterten Fehlerbehebungsmaßnahmen nehmen Sie Kontakt mit dem Hersteller auf!

3. Patiententransport

a. Patienten Transport wenn die Matratze an das Steuergerät angeschlossen ist:

Wenn das Steuergerät von dem Stromkabel gelöst ist, wird es mittels des integrierten Akkus betrieben.

Achtung

Der Akku ist nur für kurzfristige Betriebszeiten konzipiert, z.B. während Transport und Stromausfall aber nicht um das System mit Luft zu befüllen. Das Steuergerät muss jederzeit an das Stromnetz angeschlossen sein, auch wenn das Steuergerät selbst ausgeschaltet ist. Auf diese Weise ist eine optimale Akkuladepazität gewährleistet.

b. Patient Transfer ohne das Steuergerät:

Der Patient kann auch ohne das Steuergerät transportiert werden. Schalten Sie das Steuergerät mit dem Betriebsschalter aus.



Trennen Sie das Steuergerät von der Matratze indem Sie den Anschlussstecker am Steuergerät herausziehen. Stecken Sie die Abdeckkappe auf die Anschlussstutzen und achten Sie darauf, dass diese richtig einrasten. Um Druckverlust zu vermeiden, muss dieser Vorgang möglichst schnell durchgeführt werden. Der Druck wird mehrere Stunden im System gehalten.



Zum Trennen, Anschlussstecker DRÜCKEN und gedrückt halten!

4. CPR-Notentlüftung

Auf SR-250 k können sofort CPR-Maßnahmen am Patienten eingeleitet werden. Alternativ ist mittels der CPR-Schnellentlüftungsfahne eine Schnellentlüftung möglich.

Die CPR-Schnellentlüftungsfahne befindet sich an den Luftversorgungschläuchen (s. Abbildung!).



Bei CPR-Maßnahmen lösen Sie die CPR-Fahne, um die Matratze schnell zu leeren. Wenn die Matratze wieder gefüllt wird, muss die Schnellentlüftungs-CPR-Fahne wieder sorgfältig verschlossen werden.



5. Technische Daten und Zubehör

5.1 Technische Daten

Steuergerät		SR-250 K	Matratze	
Spannung:		230 VAC 50Hz	Anzahl Segmente:	3
Leistungsaufnahme:		max. 35 W	Anzahl Zellen:	21
Schmelzsicherung:		T 1 A	Maße (L x B x H):	200 x 85 x 12 (cm)
Patientengewicht:		10-250 kg	Gewicht:	ca. 9 kg
Klassifikation (IEC 601):		SKL II, Typ BF	CPR-Entlüftung:	ca. 12 Sekunden
Risikoklasse (93/42/EWG):		I	Matratzen-Material:	PU
Maße (L x B x H):		23 x 10 x 13,5(cm)	Umgebungstemperatur:	10°- 40 °C
Geräuschpegel:		ca. 30 dB(A)	Relative Luftfeuchte:	ca. 15% - 93%
Gewicht:		ca. 1,4 kg	Lagertemperatur:	10°- 40 °C
Netzkabellänge:		5m	Bezug	
Umgebungstemperatur:		10°- 40 °C	Maße (L x B x H):	200 x 85 x 25 (cm)
Relative Luftfeuchte:		ca. 15% - 93%	Gewicht:	ca. 1 kg
Transport-/Lagertemperatur:		10° - 40 °C	Materialien	PU beschichtet
Luftdruck:		1060hPa		

Technische Änderungen vorbehalten.

5.2 Erläuterung der Symbole



Gebrauchsanweisung beachten!



Dieses Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.



Das Gerät ist nach dem Schutz gegen elektrischen Schlag der Schutzklasse II zugeordnet.



Das Anwendungsteil ist nach dem Grad des Schutzes gegen elektrischen Schlag dem Typ BF zugeordnet.



Schutzart / IP Code



Trocken lagern!



WEEE-Kennzeichnung (Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden).

Konformitätserklärung

Das Antidekubitus-System SR-250 k entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG „Medizinprodukte“ unter Berücksichtigung der Änderungsrichtlinie 2007/47/EG.



Hapeka GmbH
Rittgrabenstraße 3
D-77815

Tel.: +49 (0) 7223 / 912 350
Fax: +49 (0) 7223 / 912 351

eMail: info@hapeka.com
Internet: www.hapeka.com